

Aus einem ursprünglichen lautmalerischen (lautnachahmenden) Wort, das vor 2000 Jahren auch noch die Bedeutung von *knistern*, *prasseln* hatte, haben sich im Laufe der Jahrhunderte viele neue Wörter gebildet, und zwar durch

Veränderung des Stammvokals:

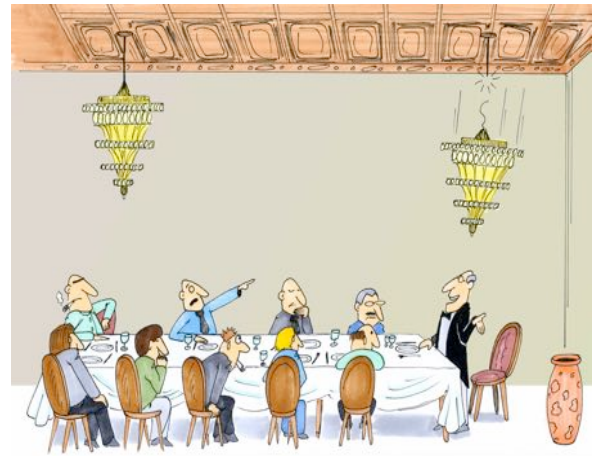
Sprache, Spruch, ...

und/oder **Anfügen von Vor- und Nachsilben:**

besprechen, Gesprächig, ...

und/oder **Zusammensetzung mit andern Wörtern:**

Urteilsspruch, Sprechstunde, ...



Ich werde nur kurz sprechen...

sprech- **sprach-**

Besprechung, Sprechchor, Sprecher *sprachlos,*

sprachgewandt,

.....

.....

.....

sprich- **-sprach**

sprichwörtlich,

.....

sprüch- **- sprach -**

.....

..... **spruch -**

.....

Was ist eine Sprachfamilie?

.....

ein Sprachführer?

ein Sprücheklopfer?

Was bedeutet das, „einen Kredit sprechen“?

.....